0338/S/23

CDU FRAKTION GERNSHEIM

GERNSHEIM SPD

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN GERNSHEIM

FW FREIE WÄHLER Schöfferstadt Gernsheim

Freie Demokraten FDP

08.11.2023

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Josef Geiger
c/o Stadtverwaltung
Stadthausplatz 1
64579 Gernsheim

Gernsheim, den 8. November 2023

Grundsatzbeschluss zum Erweiterungsvorhaben der Firma Solvadis

Die Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Freie Wähler und FDP beantragen und bitten die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim spricht sich weiterhin gegen das Erweiterungsvorhaben der Firma Solvadis aus. Neben zahlreichen unzureichend geklärten Fragen in Bezug auf Brand- und Umweltschutz ist insbesondere die unmittelbare Nähe des Tanklagers zur Wohnbebauung für die Anwohnerinnen und Anwohner eine große Gefahr und ist aus unserer Sicht unzumutbar.

2. Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt den Vorschlag des Magistrats, gegen eine evtl. Genehmigung des Regierungspräsidiums zu klagen und wird die benötigten finanziellen Mittel bereitstellen.

Dieser Beschluss ist der Regierungspräsidentin, der Bundestagsabgeordneten des Kreises Groß-Gerau, den Landtagsabgeordneten des Kreises Groß-Gerau sowie den Fraktionsvorsitzenden der im Hessischen Landtag vertretenen Fraktionen im Wortlaut zu übermitteln.

Begründung:

Die Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim stehen weiterhin uneingeschränkt und geschlossen an der Seite der unmittelbar betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner im Gefahrenbereich des Tanklagers der Firma Solvadis. Dass sich das Regierungspräsidium über das verweigerte Einvernehmen der Schöfferstadt Gernsheim hinwegsetzt, ist für uns nicht nachzuvollziehen. Die Störfälle in den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass die vom Tanklager ausgehende Gefahr keine Fiktion ist. Sie ist schon heute real. Eine Erweiterung

um zusätzliche Tanks erhöht das Gefahrenpotenzial weiter. Es ist daher unverantwortlich, dass die Bürgerinnen und Bürger zukünftig noch größeren Gefahren ausgesetzt werden sollen. Ein intransparentes Verfahren und weiterhin zahlreiche unzureichend beantwortete Fragen, gerade in Bezug auf den Brand- und Umweltschutz verunsichern die Bürgerinnen und Bürger in Gernsheim zusätzlich.

Bürgermeister Peter Burger hat in der Vergangenheit mehrfach darauf hingewiesen, dass er einen Klageweg vorschlägt, wenn das Regierungspräsidium den Antrag auf Erweiterung der Firma Solvadis genehmigt. Durch die jüngste Entscheidung des Regierungspräsidiums, sich über das nicht erteilte Einvernehmen der Schöfferstadt Gernsheim hinwegzusetzen, ist davon auszugehen, dass eine Genehmigung unmittelbar bevorsteht. Damit der Magistrat den aufgezeigten Weg einer Klage gehen kann, sichern wir schon heute die benötigten finanziellen Mittel zu.

Michael Trock
Fraktionsvorsitzender

Achim Jirele
Fraktionsvorsitzender

Marco Piscopia
Fraktionsvorsitzender

Jörg Diller
Fraktionsvorsitzender

Heike Rittberger-Göbler
Fraktionsvorsitzende